

Vorschlag des Agenda Arbeitskreises „Verkehr“

Feststellung:

Im Ortskern sind Fußgängerwege stellenweise zu eng, keine Bordsteinabsenkung an der Engstelle, geringer Abstand von Fußgängern zum engfließenden Verkehr in der Pfarrstraße

Gefahren:

Stolpern, Stürzen auf dem schlechten Bürgersteig, Gegenverkehr mit sehr enger Fahrbahn und deshalb besondere Nähe zu Fußgängern und Radfahrern.

Betroffene: Jeder, insbesondere Kinder, langsame ältere Personen, Behinderte, Fahrradfahrer

Abhilfe:

- Geschwindigkeitsreduzierung auf 30km/h
- Verbesserung des Bürgersteigs
- Einbahnstraßenlösung

Priorität: Geschwindigkeitsreduzierung und Einbahnstraßenlösung sofort umsetzbar, Aktion: Gemeinde
Entscheidung ggf. durch Bürgerentscheid



Anmerkung: Bei der Einbahnstraßenlösung soll der Zielverkehr von Simbacher Straße in Richtung Pfarrstraße gehen.

Der Quellverkehr aus Richtung Schulstraße geht über Marktplatz und Poststraße zur Simbacher Straße. Diese Wegführung ist auch vom Zielverkehr verwendbar.

AK-Mitglieder:

Christa Niedermeier, Nicole Markowsky, Marissa Kirner, Josef Fresz, Thomas Hickel

Februar 2012